

KW 44/2026 gültig von 26.10.2026 - 01.11.2026

Schlachtrinder (Brutto inkl. 13 % MwSt. je kg Schlachtgewicht)

Kategorie	KW 44 2026	KW 44 2025	zusätzlicher BIO Zuschlag	Vergleich zu KW 43
Jungstier E-P FK 2 310-470 kg	6,77 €	7,65 €		→
Ochsen E-O FK 3 300-440 kg	6,80 €	7,68 €	0,58 €-0,86€	→
Kuh R2 (inkl. TH+) 280-299 kg	5,25 €	6,24 €		→
Kuh R2 (inkl. BIO) 280-299 kg	5,36 €	6,55 €		→
Kalbinnen E-O FK 3 270-400 kg	6,47 €	7,05 €	0,80 €-1,03 €	→
SBG Jungrind E-R FK 2 175-260 kg	8,19 €	7,97 €		→
BIO Kalb E-O FK 2 80-110 kg	11,17 €	11,51 €		→

kommentar

Franz
Zehentner

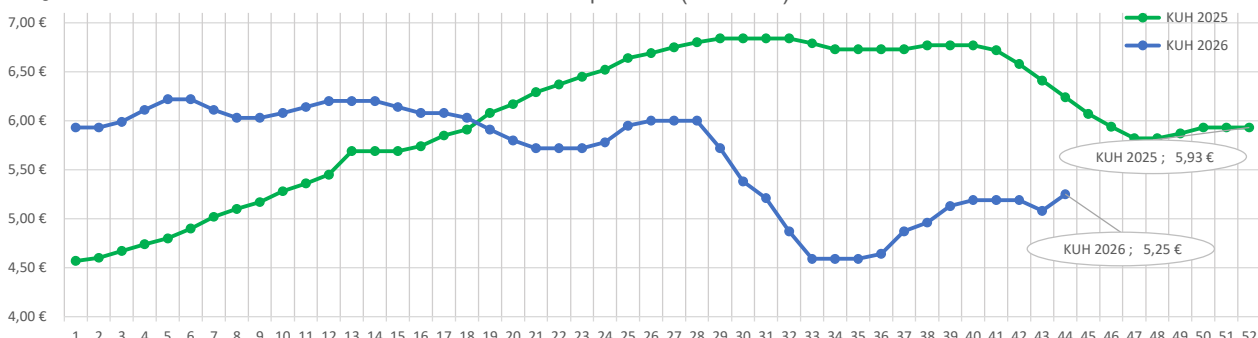


Schlachtkuhpreise unter Druck

Bei Schlachtkühen ist das Angebot zuletzt gestiegen. Die höheren Schlachtmengen führen zu einem Überangebot. Während die Nachfrage aus der Schweiz weiterhin gut bleibt, gestaltet sich der Absatz am europäischen Markt schwieriger. Die Preise sind gegenüber der Vorwoche rückläufig. Bei Jungstieren ist das Angebot leicht gestiegen. Während die Nachfrage im LEH zufriedenstellend bleibt, verläuft der Absatz im Großhandel derzeit etwas ruhiger. Auch der Fleischexport gestaltet sich aktuell schwierig. Die Preise bleiben unverändert zur Vorwoche. Schlachtkälber notieren unverändert zur Vorwoche. Bei Einstellkälbern übersteigt das saisonbedingt höhere Angebot derzeit die Nachfrage. Die Preise bleiben gegenüber der Vorwoche unverändert.

€/kg

Schlachtkuhpreis R2 (inkl. TH+) 2026-2025



Nutzkälber (Brutto inkl. 13 % MwSt. je kg Lebendgewicht)

Rasse	optimales Verkaufsgewicht	Preis KW 44	Vergleich zu KW 43
FV ♂ HK U	80-90 kg	7,60-8,10 €	→
FV ♂ HK R	70-80 kg	5,00-5,50 €	→
FV ♀ HK R	70-90 kg	4,70-5,40 €	→
WBB ♂	70-90 kg	8,00-9,80 €	→
WBB ♀	70-90 kg	6,40-8,60 €	→
PI ♂ HK R	70-80 kg	4,40-5,00 €	→
HF, RF, BV ♂	60-80 kg	3,00-3,40 €	→

Einsteller männl. HK E/U 250-400 kg
Einsteller weibl. HK E/U 250-350 kg

Notierung
ausgesetzt

→
→

Hinweis: - Kälber müssen mehr als 21 Tage alt sein
- Mindestgewicht 60 kg
- gesunde und vitale Kälber

Markt-Blitzlicht

- **Schlachtkühe:** Das Angebot ist deutlich gestiegen und übersteigt derzeit die Nachfrage. Die Preise sind gegenüber der Vorwoche rückläufig.
- **Jungstiere/Ochsen:** Das Angebot ist leicht gestiegen. Während die Nachfrage im LEH zufriedenstellend bleibt, verläuft der Absatz im Großhandel etwas ruhiger. Die Preise bleiben unverändert.
- **Kalbinnen:** Angebot und Nachfrage sind weitgehend ausgeglichen. Die Preise bleiben unverändert.
- **Schlachtkälber:** Angebot und Nachfrage sind ausgeglichen. Die Preise bleiben unverändert zur Vorwoche.
- **Einstellkälber:** Das saisonbedingt höhere Angebot übersteigt derzeit die Nachfrage. Die Preise bleiben gegenüber der Vorwoche unverändert.
- **Einsteller:** Aufgrund des stabilen Herbstwetters werden derzeit noch viele Tiere auf den Weiden gehalten und mit der Vermarktung wird teilweise zugewartet. Gleichzeitig gibt es aktuell eine gute Einstellbereitschaft der Mastbetriebe. Wir empfehlen daher, mit der Vermarktung nicht zu lange zuzuwarten und die derzeit gute Nachfrage zu nutzen. Für die Vermarktungsplanung stehen die Regionalbetreuer bzw. das Büro unter 06542/68229-14 zur Verfügung.